

ZUM NACHSCHLAGEN BEIM LESEN:

In diesem Buch kommen unvermeidlich die folgenden Begriffe vor. Sie sollen hier erklärt werden.

Abbildungsmaßstab (v) . . . das Verhältnis, in dem ein Gegenstand (Ding) auf dem Film verkleinert oder vergrößert wiedergegeben wird.

Bildfeld (Bf) . . . der durch das Filmformat bestimmte Ausschnitt des Aufzunehmenden innerhalb der Kamera.

Bildgröße (B) . . . auch Dinggröße genannt. Das Maß, in dem das Ding mit seiner Umgebung dargestellt wird.

Bildweite (b) . . . die Entfernung zwischen Objektiv (Blende) und Filmebene innerhalb der Kamera (Kameraauszug).

Brennweite (f) . . . die Entfernung zwischen Objektiv (Blende) und Filmebene innerhalb der Kamera, solange das Objektiv auf ∞ eingestellt ist.

Gegenstandsfeld (Gf) . . . die in der Natur bestehende Fläche, die - vom Aufnahmeformat begrenzt - auf dem Negativ abgebildet wird.

Gegenstandsgröße (G) . . . die natürliche Größe des aufzunehmenden Gegenstandes.

Gegenstandsweite (g) . . . die Entfernung zwischen Filmebene und aufzunehmendem Gegenstandsfeld (Aufnahmeentfernung). Bei Verwendung von Vorsatzlinsen gilt als Gegenstandsweite der Abstand: Gegenstandsfeld - Scheitel der Vorsatzlinse.

Gesamtbrennweite (f_2) . . . die aus Verbindung der Objektivbrennweite mit der Brennweite einer Vorsatzlinse sich ergebende Kombinationsbrennweite.

Lineare Vergrößerung (V) . . . die Zahl, die angibt, wieviel mal größer das Bild den aufgenommenen Gegenstand zeigt.

Schärfentiefe (t) . . . der Umfang des Schärfenbereiches innerhalb der Raumtiefe, ausgehend von der Einstellebene nach vorn und nach hinten.

Schnittschärfe . . . die Abbildungsschärfe, die in einer einzigen Ebene liegt und bei voller Öffnung des Objektivs dort entsteht, wo sie z. B. von einem Meßsucher angezeigt wird.

